

Wintersemester 2013/14

Dozenten: Prof. Dr. Friedhelm Hartenstein / Prof. Dr. Rolf Michael Schneider
Zeit: Do 10.00-12.00 Uhr
Ort: Griechensaal 204 - 206
Beginn: 17.10.2013

Hauptseminar: Lachen und Weinen in der Antike und im Alten Testament

Lachen und Weinen gehören zu den menschlichen Grund- und Grenzerfahrungen. Für eine Erforschung der Bedeutung von Emotionen in Gesellschaften spielen sie eine große Rolle (Affekte und Affektkontrolle). Sie bilden eine lohnende Aufgabe für eine historisch vergleichende Anthropologie: Wie haben Menschen antiker (vorderorientalischer und griechisch-römischer) Kulturen Lachen und Weinen erfahren und welchen Sinn hat man ihnen zugeschrieben? Was lässt sich daran im Blick auf kulturspezifische Aspekte und auf allgemein Menschliches lernen? Das Seminar möchte diese Fragen interdisziplinär angehen. Dazu werden exemplarisch Texte und Bilder aus zwei Kulturbereichen betrachtet: Die Zeugnisse der Hebräischen Bibel (des Alten Testaments) zeigen eine große Bandbreite von Vorkommen für Lachen und Weinen, die Rückschlüsse auf die menschliche Lebenswelt mit ihren Institutionen (Trauer, Klage, Fest und Freude) ebenso erlaubt wie auf das Gottesbild (wenn dem Gott JHWH zwar durchaus Lachen, aber niemals Weinen zugeschrieben wird). In antiken Texten aus Griechenland und Rom lachen Götter, Helden und Menschen in vielen Kontexten und nahezu allen Schattierungen (von der Freude bis zur Vernichtung, von der Sprachlosigkeit bis zum Verlust der Kontrolle über den Körper), während Weinen insgesamt stärker lizenziert zu sein scheint. Ganz andere Akzente setzen die in der Bibel fehlenden griechischen und römischen Bilder. Hier ist Lachen eine Ausnahmeerscheinung weniger Figuren, vornehmlich aus dem Umkreis des Dionysos, während die Ikonographie des Weinens vorrangig auf die Darstellung mythischer und tragischer Geschichten beschränkt bleibt.

Teilnahmevoraussetzung Theologie: AT-Proseminar

Teilnahmevoraussetzung Klassische Archäologie:
persönliche Anmeldung bei Rolf Schneider

Literatur (ausführliche Literaturhinweise in der ersten Stunde)

- H. Plessner, *Lachen und Weinen. Eine Untersuchung nach den Grenzen menschlichen Verhaltens* (1941), in: Ders., *Gesammelte Schriften VII. Ausdruck und menschliche Natur*, stw 1630, Frankfurt a.M. 2003.
- P. L. Berger, *Erlösendes Lachen. Das Komische in der menschlichen Erfahrung*. Berlin/New York: De Gruyter 1998.
- Stephen Halliwell, *Greek Laughter. A Study of Cultural Psychology from Homer to Early Christianity*. Cambridge: CUP 2008.
- *Überraschendes Lachen, gefordertes Weinen. Gefühle und Prozesse. Epochen und Kulturen im Vergleich*, hrsg. von August Nitschke und Justin Stagl und Dieter R. Bauer, (= Veröffentlichungen des Instituts für Historische Anthropologie 11). Köln/Weimar/Wien: Böhlau 2009.